

Auswertung der Evaluierungen von Seminarangeboten der Kinderschutzakademie im Jahr 2008

(Auswertung durch Mag^a Regina Rischán)

Die Auswertung soll einen Überblick über die Seminare geben, die im Jahr 2008 für verschiedene Zielgruppen angeboten, durchgeführt und evaluiert wurden.

1.) Extern: Kinderschutzschulung der Möwe-MitarbeiterInnen am 22.02.

An der Schulung nahmen 11 Personen teil. **N=11**

Die Bewertung erfolgte über die Abstufungen „*sehr zufrieden-zufrieden-mittelmäßig-weniger zufrieden-unzufrieden*“, die Auswertung ergab folgende Ergebnisse:

1. Wie zufrieden waren sie mit...

- Der Programmgestaltung?
sehr zufrieden: 9; zufrieden: 1; mittelmäßig: 1
- Den Beiträgen der Referentin?
sehr zufrieden: 9; zufrieden: 2
- Der fachlichen Qualifikation?
Sehr zufrieden: 11
- Der Moderation?
Sehr zufrieden: 8; zufrieden: 2; mittelmäßig: 1
- Den Möglichkeiten der Beteiligung?
Sehr zufrieden: 9; zufrieden: 2
- Der Lage des Veranstaltungsortes?
Sehr zufrieden: 6; zufrieden: 3; mittelmäßig: 1; weniger zufrieden: 1

2. Wie haben sie von der Veranstaltung erfahren?

Praktikum, Leitung, Pflicht, Einladungsbrief

3. Haben Sie durch die heutige Veranstaltung neue Informationen zum Thema erhalten?

Ja: 11

4. Haben Ihnen Themen gefehlt? (N=9)

Nein: 6; Ja: 3 → Mehr Übung, Was passiert mit den Tätern?

5. Ist die Veranstaltung für Sie persönlich ein Beitrag um Unsicherheiten und/oder Ängste abzubauen?

Ja: 10; Weiß nicht: 1

6. „Sexueller Missbrauch“ gilt als Tabuthema. Hat es Sie Überwindung gekostet herzukommen?

Nein: 11

7. Sind sie an weiteren Informationen bzw. einer Diskussion des Themas interessiert?

Ja: 11

8. Wenn ja, in welcher Form?

Durch persönliche Gespräche, Beratung von ExpertInnen, Veranstaltungen, Medien

9. Zu welchen Themen würden sie sich eine Vertiefung wünschen?

Psychische Folgen für Kinder, Ursachen bei den Tätern, Möglichkeiten als Betroffene, Rechtliche Aspekte, Soziale Aspekte, Medizinische Aspekte, Präventionsmöglichkeiten, Interventionsmöglichkeiten

10. Glauben sie, dass Kinder in Österreich in Gefahr sind Opfer von sexuellem Missbrauch zu werden?

Sehr: 2

ja: 4

mittelmäßig: 5

11. Sollen Kinder über die Gefahr von Sexuellem Missbrauch aufgeklärt werden?

Ja: 10, durch...

Eltern, Schule, geschulte Personen in Kursen, Informationsmaterialien

12. Haben sie mit dem Thema „Sexueller Missbrauch“ beruflich zu tun? (N=10)

Ja: 6; Nein: 4

Wenn ja, in welcher Funktion? Sozialarbeit: 2; Therapiebereich: 5

13. Geschlecht (N=8)

Männlich: 1

Weiblich: 7

14. Altersgruppe

20-30 Jahre: 5

41-50 Jahre: 3

51-60 Jahre: 2

15. Höchste abgeschlossene Ausbildung (N=8)

Matura: 3

Hochschule: 4

Sonstiges: 1

16. Haben Sie Kinder (N=9)

Ja: 3

Nein: 6

2.) Extern: Psychotherapeutisches Propädeutikum am 26.04.

An dieser Veranstaltung nahmen 16 Personen teil. **N=16**

Die Bewertung erfolgte über die Abstufungen „*sehr zufrieden-zufrieden-mittelmäßig-weniger zufrieden-unzufrieden*“

1. Wie zufrieden waren sie mit...

- Der Programmgestaltung?
sehr zufrieden: 12; zufrieden: 3; unzufrieden: 1
- Den Beiträgen der Referentin?
sehr zufrieden: 14; zufrieden: 1; unzufrieden: 1
- Der fachlichen Qualifikation?

Sehr zufrieden: 14; zufrieden: 1; unzufrieden: 1

- Der Moderation?
Sehr zufrieden: 14; zufrieden: 1; unzufrieden: 1
- Den Möglichkeiten der Beteiligung?
Sehr zufrieden: 13; zufrieden: 1; mittelmäßig; unzufrieden: 1
- Der Lage des Veranstaltungsortes?
Sehr zufrieden: 12; zufrieden: 3; unzufrieden: 1

2. Wie haben sie von der Veranstaltung erfahren?

Teil der Ausbildung/ Lehrgang

3. Haben Sie durch die heutige Veranstaltung neue Informationen zum Thema erhalten?

Ja: 16

4. Haben Ihnen Themen gefehlt?

Nein: 12; Ja: 4 → Folgewirkungen des Missbrauchs, Psychische Gewalt, Missbrauch der Frauen, Missbrauch von Söhnen durch Mütter, Die verschiedenen Gesichter des Missbrauchs

5. Ist die Veranstaltung für Sie persönlich ein Beitrag um Unsicherheiten und/oder Ängste abzubauen?

Ja: 15; Nein: 1

6. „Sexueller Missbrauch“ gilt als Tabuthema. Hat es Sie Überwindung gekostet herzukommen?

Ja: 1; Nein: 15

7. Sind sie an weiteren Informationen bzw. einer Diskussion des Themas interessiert?

Ja: 16

8. Wenn ja, in welcher Form?

Veranstaltungen, durch Beratung von Experten, durch Medien, durch persönliche Gespräche, Prävention und Referate

9. Zu welchen Themen würden sie sich eine Vertiefung wünschen?

Psychische Folgen für Kinder, Ursachen bei den Tätern, Möglichkeiten als Betroffene, Rechtliche Aspekte, Soziale Aspekte, Medizinische Aspekte, Präventionsmöglichkeiten, Interventionsmöglichkeiten

10. Glauben sie, dass Kinder in Österreich in Gefahr sind Opfer von sexuellem Missbrauch zu werden?

Sehr: 3

ja: 6

mittelmäßig: 4

eher nicht: 1

gar nicht: 2

11. Sollen Kinder über die Gefahr von Sexuellem Missbrauch aufgeklärt werden? (N=15)

Ja: 15, durch...

Eltern, Schule, geschulte Personen in Kursen, Informationsmaterialien

12. Haben sie mit dem Thema „Sexueller Missbrauch“ beruflich zu tun? (N=10)

Ja: 5; Nein: 11

Wenn ja, in welcher Funktion? Therapiebereich: 2; Medizinischer Bereich: 1; LehrerIn: 2

13. Geschlecht (N=13)

Männlich: 3

Weiblich: 10

14. Altersgruppe

20-30 Jahre: 1

31-40 Jahre: 5

41-50 Jahre: 6

51-60 Jahre: 2

älter: 1

15. Höchste abgeschlossene Ausbildung (N=8)

Matura: 6

Hochschule: 9

Sonstiges: 1

16. Haben Sie Kinder

Ja: 9

Nein: 7

3.) Präventionsschulung am 26./27.04. in der Kinderschutzakademie

An dieser Schulung nahmen 6 Personen teil. **N=6**

Die Bewertung erfolgte über die Abstufungen „*sehr zufrieden-zufrieden-mittelmäßig-weniger zufrieden-unzufrieden*“

1. Wie zufrieden waren sie mit...

- Der Programmgestaltung?
sehr zufrieden: 6
- Den Beiträgen der Referentin?
sehr zufrieden: 6
- Der fachlichen Qualifikation?
Sehr zufrieden: 5; zufrieden: 1
- Der Moderation?
Sehr zufrieden: 6
- Den Möglichkeiten der Beteiligung?
Sehr zufrieden: 6
- Der Lage des Veranstaltungsortes?
Sehr zufrieden: 4; zufrieden: 4; mittelmäßig: 1

2. Wie haben sie von der Veranstaltung erfahren?

Mundpropaganda, Folder

3. Haben Sie durch die heutige Veranstaltung neue Informationen zum Thema erhalten?

Ja: 6

4. Haben Ihnen Themen gefehlt?

Nein: 6

5. Ist die Veranstaltung für Sie persönlich ein Beitrag um Unsicherheiten und/oder Ängste abzubauen?

Ja: 6

6. „Sexueller Missbrauch“ gilt als Tabuthema. Hat es Sie Überwindung gekostet herzukommen?

Nein: 6

7. Sind sie an weiteren Informationen bzw. einer Diskussion des Themas interessiert?

Ja: 6

8. Wenn ja, in welcher Form?

Veranstaltungen (häufigste Nennung), Beratung von ExpertInnen, Medien

9. Zu welchen Themen würden sie sich eine Vertiefung wünschen?

Psychische Folgen für Kinder, Ursachen bei den Tätern, Möglichkeiten als Betroffene, Rechtliche Aspekte, Soziale Aspekte, Medizinische Aspekte, Präventionsmöglichkeiten, Interventionsmöglichkeiten

10. Glauben sie, dass Kinder in Österreich in Gefahr sind Opfer von sexuellem Missbrauch zu werden?

Sehr: 3

ja: 3

11. Sollen Kinder über die Gefahr von Sexuellem Missbrauch aufgeklärt werden?

Ja: 3, durch...

Eltern, Schule, geschulte Personen in Kursen, Informationsmaterialien, Projekte in Schulen

12. Haben sie mit dem Thema „Sexueller Missbrauch“ beruflich zu tun? (N=10)

Ja: 3; Nein: 3

Wenn ja, in welcher Funktion? Kindergarten: 2; Behindertenbetreuung: 1

13. Geschlecht

Männlich: 0

Weiblich: 6

14. Altersgruppe

Jünger als 20: 2

20-30 Jahre: 1

41-50 Jahre: 2

51-60 Jahre: 1

15. Höchste abgeschlossene Ausbildung (N=8)

Matura: 4

Sonstiges: 2

16. Haben Sie Kinder (N=9)

Ja: 3

Nein: 2

4.) Kinderschutz im interkulturellen Kontext am 07.06. in der Kinderschutzakademie

Diese Weiterbildung war von 5 TeilnehmerInnen besucht. **N=5**

Die Bewertung erfolgte über die Abstufungen „*sehr zufrieden-zufrieden-mittelmäßig-weniger zufrieden-unzufrieden*“:

1. Wie zufrieden waren sie mit...

- Der Programmgestaltung?
sehr zufrieden: 3; zufrieden: 2
- Den Beiträgen der Referentin?
sehr zufrieden: 5
- Der fachlichen Qualifikation?
Sehr zufrieden: 5
- Der Moderation?
Sehr zufrieden: 5
- Den Möglichkeiten der Beteiligung?
Sehr zufrieden: 5
- Der Lage des Veranstaltungsortes?
Sehr zufrieden: 2; zufrieden: 3

2. Wie haben sie von der Veranstaltung erfahren?

Kollegin, Email

3. Haben Sie durch die heutige Veranstaltung neue Informationen zum Thema erhalten?

Ja: 4; Weiß nicht: 1

4. Haben Ihnen Themen gefehlt?

Nein: 4; Ja: 1 → Austausch praktischer Erfahrungen, Handlungswerkzeug im Umgang mit MigrantInnen

5. Ist die Veranstaltung für Sie persönlich ein Beitrag um Unsicherheiten und/oder Ängste abzubauen?

Ja: 4; Weiß nicht: 1

6. „Sexueller Missbrauch“ gilt als Tabuthema. Hat es Sie Überwindung gekostet herzukommen?

Nein: 5

7. Sind sie an weiteren Informationen bzw. einer Diskussion des Themas interessiert?

Ja: 5

8. Wenn ja, in welcher Form?

Veranstaltungen, durch Beratung von Experten, durch Medien

9. Zu welchen Themen würden sie sich eine Vertiefung wünschen?

Psychische Folgen für Kinder, Ursachen bei den Tätern, Möglichkeiten als Betroffene, Rechtliche Aspekte, Soziale Aspekte, Medizinische Aspekte, Präventionsmöglichkeiten, Interventionsmöglichkeiten

10. Glauben sie, dass Kinder in Österreich in Gefahr sind Opfer von sexuellem Missbrauch zu werden?

Sehr: 3

ja: 1

mittelmäßig: 1

11. Sollen Kinder über die Gefahr von Sexuellem Missbrauch aufgeklärt werden?

Durch...

Eltern, Schule, geschulte Personen in Kursen: auf mehreren Ebenen;

Informationsmaterialien: 1

12. Haben sie mit dem Thema „Sexueller Missbrauch“ beruflich zu tun?

Ja: 3; Nein: 2

Wenn ja, in welcher Funktion? Sozialarbeit, Behindertenbetreuung

13. Geschlecht

Männlich: 1

Weiblich: 4

14. Altersgruppe

Jünger als 20: 1

20-30 Jahre: 3

41-50 Jahre: 1

15. Höchste abgeschlossene Ausbildung

Matura: 2

Hochschule: 2

Sonstiges: 2

16. Haben Sie Kinder

Ja: 1

Nein: 4

5.) Extern: Kinderschutzschulung Beratungsstelle Kinderhilfswerk am 18./19.10.2008

An dieser Schulung nahmen 17 Personen teil. **N=17**

Auch hier erfolgte die Bewertung über die Abstufungen „*sehr zufrieden-zufrieden-mittelmäßig-weniger zufrieden-unzufrieden*“.

1. Wie zufrieden waren sie mit... (N=16)

- Der Programmgestaltung?
sehr zufrieden: 13; zufrieden: 2; mittelmäßig: 1

- Den Beiträgen der Referentin?
sehr zufrieden: 15; mittelmäßig: 1
- Der fachlichen Qualifikation?
Sehr zufrieden: 16
- Der Moderation?
Sehr zufrieden: 16
- Den Möglichkeiten der Beteiligung?
Sehr zufrieden: 16
- Der Lage des Veranstaltungsortes?
Sehr zufrieden: 16

2. Wie haben sie von der Veranstaltung erfahren?

Einladungsbrief, Mundpropaganda, Email, Folder

3. Haben Sie durch die heutige Veranstaltung neue Informationen zum Thema erhalten?

Ja: 17

4. Haben Ihnen Themen gefehlt?

Nein: 15

Ja: 2 → Ärztliche Seite, mehr Gesprächsführung, weitere Veranstaltung zur Klärung weiterer Fragen wäre gut

5. Ist die Veranstaltung für Sie persönlich ein Beitrag um Unsicherheiten und/oder Ängste abzubauen?

Ja: 16; 1-mal keine Antwort

6. „Sexueller Missbrauch“ gilt als Tabuthema. Hat es Sie Überwindung gekostet herzukommen?

Ja: 1; Nein: 16

7. Sind sie an weiteren Informationen bzw. einer Diskussion des Themas interessiert?

Ja: 17

8. Wenn ja, in welcher Form?

Veranstaltungen (häufigste Nennung), durch Beratung von Experten, durch Medien, durch persönliche Gespräche

9. Zu welchen Themen würden sie sich eine Vertiefung wünschen?

Psychische Folgen für Kinder, Ursachen bei den Tätern, Möglichkeiten als Betroffene, Rechtliche Aspekte, Soziale Aspekte, Medizinische Aspekte, Präventionsmöglichkeiten, Interventionsmöglichkeiten

10. Glauben sie, dass Kinder in Österreich in Gefahr sind Opfer von sexuellem Missbrauch zu werden?

Sehr: 3

ja: 7

mittelmäßig: 7

11. Sollen Kinder über die Gefahr von Sexuellem Missbrauch aufgeklärt werden?

Ja: 16, durch...

Eltern, Schule, geschulte Personen in Kursen: auf mehreren Ebenen;
Informationsmaterialien: 1, Medien

12. Haben sie mit dem Thema „Sexueller Missbrauch“ beruflich zu tun?

Ja: 15; Nein: 2

Wenn ja, in welcher Funktion? Sozialarbeit (6), Therapiebereich (6), Pädagogin in WG,
Jugendpsychiatrie, Berufsausbildung

13. Geschlecht (N=16)

Männlich: 12

Weiblich: 14

14. Altersgruppe

20-30 Jahre: 6

31-40 Jahre: 5

41-50 Jahre: 6

15. Höchste abgeschlossene Ausbildung

Matura: 2

Hochschule: 11

Sonstiges: 4

16. Haben Sie Kinder

Ja: 8

Nein: 9

6.) Externes Seminar: Psychoedukation am 21./22.11

An diesem Seminar nahmen 6 Personen teil. **N=6**

Die Bewertung erfolgte über Schulnotensystem (*Sehr gut, gut, befriedigend, genügend, nicht genügend*).

- **Wie gut entsprechen die Inhalte Ihren Ausbildungsbedürfnissen?**
Sehr gut: 5
Gut: 1
- **Wie gut können Sie das Gelernte in Ihrer Tätigkeit anwenden?**
Sehr gut: 5
Gut: 1
- **Wie beurteilen die die Seminarorganisation?**
Sehr gut: 6
Gut: 0
- **Wie beurteilen Sie die Seminarleitung hinsichtlich der fachlichen Kompetenz?**
Sehr gut: 6
Gut: 0
- **Wie beurteilen Sie die Seminarleitung bezüglich der methodischen Vorgehensweise?**
Sehr gut: 4
Gut: 2
- **Wie beurteilen sie die Seminarleitung bezüglich des Eingehens auf ihre Wünsche und Fragen?**
Sehr gut: 2
Gut: 4

- **Wie haben sie sich in der Seminarumgebung gefühlt?**
Sehr gut: 5
Gut: 1
- **Wie beurteilen Sie die zur Verfügung gestellten Unterlagen?**
Sehr gut: 5
Gut: 1
- **Wie beurteilen Sie das Seminar als Ganzes?**
Sehr gut: 4
Gut: 2
- **Würden Sie das Seminar Ihren KollegInnen weiterempfehlen?**
Ja: 6
Nein: 0
- **Wurden ihre Erwartung an das Seminar erfüllt?**
Sehr gut: 6
Gut: 0
- **Was hat Ihnen an diesem Seminar besonders gefallen?**
Praktische Übungen; Bin nicht nur informiert, sondern habe viel dazugelernt;
Methode mit dem Fallbeispiel war super; Aufstellung; Fallbeispiele;
Beratergespräche; Inhalt des Seminars und rechtliche Grundlagen;
Entstandene Misstimmung der ersten 1,5 Tage wurde geklärt, dann gutes
arbeiten

7.) Schulung der Kriminalpolizei-PräventionsbeamtlInnen am 19.11. in der Kinderschutzakademie

Diese Schulung besuchten 10 TeilnehmerInnen. **N=10**

Die Bewertung erfolgte über die Abstufungen „*sehr zufrieden-zufrieden-mittelmäßig-weniger zufrieden-unzufrieden*“.

1. Wie zufrieden waren sie mit...

- Der Programmgestaltung?
sehr zufrieden: 8; zufrieden: 2
- Den Beiträgen der Referentin?
sehr zufrieden: 7; zufrieden: 3
- Der fachlichen Qualifikation?
Sehr zufrieden: 10
- Der Moderation?
Sehr zufrieden: 10
- Den Möglichkeiten der Beteiligung?
Sehr zufrieden: 10
- Der Lage des Veranstaltungsortes?
Sehr zufrieden: 6; zufrieden: 3; mittelmäßig: 1

2. Wie haben sie von der Veranstaltung erfahren?

Kollegen, Dienstgeber, Einladungsbrief

3. Haben Sie durch die heutige Veranstaltung neue Informationen zum Thema erhalten?

Ja: 10

4. Haben Ihnen Themen gefehlt?

Nein: 10

5. Ist die Veranstaltung für Sie persönlich ein Beitrag um Unsicherheiten und/oder Ängste abzubauen?

Ja: 9; Nein: 1

6. „Sexueller Missbrauch“ gilt als Tabuthema. Hat es Sie Überwindung gekostet herzukommen?

Ja: 10

7. Sind sie an weiteren Informationen bzw. einer Diskussion des Themas interessiert?

Ja: 10

8. Wenn ja, in welcher Form?

Veranstaltungen, durch Beratung von Experten, durch Medien, durch persönliche Gespräche, Email

9. Zu welchen Themen würden sie sich eine Vertiefung wünschen?

Psychische Folgen für Kinder, Ursachen bei den Tätern, Möglichkeiten als Betroffene, Rechtliche Aspekte, Soziale Aspekte, Medizinische Aspekte, Präventionsmöglichkeiten, Interventionsmöglichkeiten

10. Glauben sie, dass Kinder in Österreich in Gefahr sind Opfer von sexuellem Missbrauch zu werden?

Sehr: 1

ja: 5

mittelmäßig: 4

11. Sollen Kinder über die Gefahr von Sexuellem Missbrauch aufgeklärt werden?

Ja: 10, durch...

Eltern, Schule, geschulte Personen in Kursen: auf mehreren Ebenen;

Informationsmaterialien: 1

12. Haben sie mit dem Thema „Sexueller Missbrauch“ beruflich zu tun?

Ja: 10

Wenn ja, in welcher Funktion? Prävention und Repression, Präventionsbeamte der Polizei

13. Geschlecht (N=16)

Männlich: 4

Weiblich: 6

14. Altersgruppe

20-30 Jahre: 1

31-40 Jahre: 4

41-50 Jahre: 5

15. Höchste abgeschlossene Ausbildung

Pflichtschule: 3

Matura: 7

16. Haben Sie Kinder

Ja: 6

Nein: 4

8.) Schulung: Lehranstalt für Ehe- und Familienberatung der Erzdiözese Wien Ungargasse, am 22.11.

An dieser Schulung nahmen 10 Personen teil. **N=10**

Die Bewertung erfolgte über die Abstufungen „*sehr zufrieden-zufrieden-mittelmäßig-weniger zufrieden-unzufrieden*“

1. Wie zufrieden waren sie mit...

- Der Programmgestaltung?
sehr zufrieden: 1; zufrieden: 5; Mittelmäßig: 3; unzufrieden: 1
- Den Beiträgen der Referentin?
sehr zufrieden: 2; zufrieden: 4; mittelmäßig: 3; unzufrieden: 1
- Der fachlichen Qualifikation?
Sehr zufrieden: 2; zufrieden: 5; mittelmäßig: 3
- Der Moderation?
Sehr zufrieden: 2; zufrieden: 4; mittelmäßig: 3; unzufrieden: 1
- Den Möglichkeiten der Beteiligung?
Sehr zufrieden: 6; zufrieden: 3; mittelmäßig: 1
- Der Lage des Veranstaltungsortes?
Sehr zufrieden: 8; zufrieden: 2

2. Wie haben sie von der Veranstaltung erfahren?

Teil der Ausbildung/ Lehrgang

3. Haben Sie durch die heutige Veranstaltung neue Informationen zum Thema erhalten?

Ja: 10

4. Haben Ihnen Themen gefehlt?

Nein: 8; Ja: 2 → Rechtliche Aspekte, Praktische Beispiele

5. Ist die Veranstaltung für Sie persönlich ein Beitrag um Unsicherheiten und/oder Ängste abzubauen?

Ja: 8; Nein: 2

6. „Sexueller Missbrauch“ gilt als Tabuthema. Hat es Sie Überwindung gekostet herzukommen?

Ja: 10

7. Sind sie an weiteren Informationen bzw. einer Diskussion des Themas interessiert?

Ja: 10

8. Wenn ja, in welcher Form?

Veranstaltungen, durch Beratung von Experten, durch Medien, durch persönliche Gespräche, Fallbeispiele

9. Zu welchen Themen würden sie sich eine Vertiefung wünschen?

Psychische Folgen für Kinder, Ursachen bei den Tätern, Möglichkeiten als Betroffene, Rechtliche Aspekte, Soziale Aspekte, Medizinische Aspekte, Präventionsmöglichkeiten, Interventionsmöglichkeiten

10. Glauben sie, dass Kinder in Österreich in Gefahr sind Opfer von sexuellem Missbrauch zu werden? (N=9)

Sehr: 2

ja: 6

mittelmäßig: 1

11. Sollen Kinder über die Gefahr von Sexuellem Missbrauch aufgeklärt werden? (N=15)

Ja: 10, durch...

Eltern, Schule, geschulte Personen in Kursen, Informationsmaterialien, Teamnetzwerke

12. Haben sie mit dem Thema „Sexueller Missbrauch“ beruflich zu tun? (N=8)

Ja: 2; Nein: 6

Wenn ja, in welcher Funktion? Medizinischer Bereich: 1; LehrerIn: 2; Sozialarbeit: 1

13. Geschlecht

Männlich: 2

Weiblich: 8

14. Altersgruppe

20-30 Jahre: 2

31-40 Jahre: 2

41-50 Jahre: 5

51-60 Jahre: 1

15. Höchste abgeschlossene Ausbildung (N=8)

Pflichtschule: 2

Matura: 2

Hochschule: 6

16. Haben Sie Kinder

Ja: 8

Nein: 2

9.) Zusatzqualifikation „Diversity Management-Vielfältigkeitskompetenz“ am 29.11. in der Kinderschutzakademie

An diesem Seminar nahmen 12 Personen teil. **N=12**

Die Bewertung erfolgte hier nach dem Schulnotensystem (*sehr gut, gut, befriedigend, genügend, nicht genügend*)

- **Wie gut entsprechen die Inhalte Ihren Ausbildungsbedürfnissen?**
Sehr gut = 8
Gut = 4
- **Wie beurteilen Sie die Seminarleitung hinsichtlich der fachlichen Kompetenz?**
Sehr gut = 11
Gut = 1
- **Wie beurteilen Sie die Seminarleitung bezüglich der methodischen Vorgehensweise?**

Sehr gut = 10

Gut = 2

- **Wie beurteilen sie die Seminarleitung bezüglich des Eingehens auf ihre Wünsche und Fragen?**

Sehr gut = 9

Gut = 3

- **Wie beurteilen Sie die zur Verfügung gestellten Unterlagen?**

Sehr gut = 8

Gut = 4

- **Wie beurteilen Sie das Seminar als Ganzes?**

Sehr gut = 9

Gut = 2

Nicht beantwortet: 1

- **Wurden Ihre Erwartung an das Seminar erfüllt?**

Sehr gut = 5

Gut = 7

- **Was hat Ihnen an diesem Seminar besonders gefallen?**

Hier wurde unter anderem Folgendes geantwortet:

Abwechslung praktisch – theoretisch, kleiner familiärer Rahmen; Sehr gut strukturiert und verständlich vorgetragen; Eingehen an konkrete Beispiele; Viele Anregungen für die berufliche Arbeit und persönlichen Bereich

- **Was hat Ihnen am Seminar nicht gefallen?**

Hier führten die TeilnehmerInnen Folgendes an:

Folien etwas zu viel beschriftet; Ausbau der Handlungsmöglichkeiten; Hätte mir einen Tag/ ein paar Stunden für konkretes Üben gewünscht

10.) Kinderschutzschulung am 24./25.01.2009 in der Kinderschutzakademie

(diese Schulung wird noch zum Bildungsprogramm 2008 gezählt)

An der Schulung nahmen 15 Personen teil. **N=15**

Die Bewertung erfolgte über die Abstufungen „*sehr zufrieden-zufrieden-mittelmäßig-weniger zufrieden-unzufrieden*“

1. Wie zufrieden waren sie mit...

- Der Programmgestaltung?
sehr zufrieden: 13; zufrieden: 2
- Den Beiträgen der Referentin?
sehr zufrieden: 15
- Der fachlichen Qualifikation?
Sehr zufrieden: 15
- Der Moderation?
Sehr zufrieden: 14; zufrieden: 1
- Den Möglichkeiten der Beteiligung?
Sehr zufrieden: 15

- Der Lage des Veranstaltungsortes?
Sehr zufrieden: 6; zufrieden: 5; mittelmäßig: 3; unzufrieden: 1

2. Wie haben sie von der Veranstaltung erfahren?

Institution, Kollegen, Mundpropaganda, Internet

3. Haben Sie durch die heutige Veranstaltung neue Informationen zum Thema erhalten?

Ja: 15

4. Haben Ihnen Themen gefehlt?

Nein: 13; Ja: 2 → Vernachlässigung, Begriffsbestimmung Missbrauch, Geheimnismetapher

5. Ist die Veranstaltung für Sie persönlich ein Beitrag um Unsicherheiten und/oder Ängste abzubauen?

Ja: 15

6. „Sexueller Missbrauch“ gilt als Tabuthema. Hat es Sie Überwindung gekostet herzukommen?

Ja: 15

7. Sind sie an weiteren Informationen bzw. einer Diskussion des Themas interessiert?

Ja: 10

8. Wenn ja, in welcher Form?

Veranstaltungen, durch Beratung von Experten, durch Medien, durch persönliche Gespräche

9. Zu welchen Themen würden sie sich eine Vertiefung wünschen?

Psychische Folgen für Kinder, Ursachen bei den Tätern, Möglichkeiten als Betroffene, Rechtliche Aspekte, Soziale Aspekte, Medizinische Aspekte, Präventionsmöglichkeiten, Interventionsmöglichkeiten

10. Glauben sie, dass Kinder in Österreich in Gefahr sind Opfer von sexuellem Missbrauch zu werden? (N=9)

Sehr: 3

ja: 7

mittelmäßig: 5

11. Sollen Kinder über die Gefahr von Sexuellem Missbrauch aufgeklärt werden?

Ja: 15, durch...

Eltern, Schule, geschulte Personen in Kursen, Informationsmaterialien

12. Haben sie mit dem Thema „Sexueller Missbrauch“ beruflich zu tun? (N=12)

Ja: 9; Nein: 3

Wenn ja, in welcher Funktion? Medizinischer Bereich: 1; Therapiebereich: 5;

Sozialarbeit: 3; Beratungsbereich; Psychologischer Bereich

13. Geschlecht (N=14)

Männlich: 1

Weiblich: 13

14. Altersgruppe

20-30 Jahre: 2

31-40 Jahre: 8
41-50 Jahre: 5

15. Höchste abgeschlossene Ausbildung (N=14)

Hochschule: 12
Sonstiges: 2

16. Haben Sie Kinder

Ja: 8
Nein: 7